

WIRTSCHAFT STÄRKEN VOR ORT – konkret, kompetent, engagiert

So könnten wir auch Sie unterstützen –
Beispiele für Aktivitäten der Wirtschaftsförderung

Sprachrohr für Wirtschaftsinteressen

Innerstädtische Gewerbeflächen sind zunehmend bedroht – wir machten die Fraktionen des Abgeordnetenhauses auf dieses Problem aufmerksam.



Alle an einen Tisch

Wir vernetzen Unternehmen und Institutionen aus Kunst, Kultur, Hotellerie, Gastronomie und Stadtführung am „Runden Tisch Tourismus“. Schon viele gemeinsame Ideen nahmen hier ihren Anfang.

Projektarbeit mit klarem Fokus

Starke Gewerbetreibende, attraktiver Branchenmix, Weiterentwicklung des Standorts – das sind Ziele unserer Standortmarketingprojekte.

Innovationen im Blick

Wir unterstützen neue Verfahren zur Vergabe von Grundstücken.

Politik und Wirtschaft Hand in Hand

Wir initiieren Treffen zwischen Gewerbetreibenden und Mitgliedern der Bezirksverordnetenversammlung.

Starker Partner für Gewerbetreibende

Eine Plattform für Unternehmen zu bieten, ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir helfen Firmen, sich Gehör zu verschaffen und ihre Interessen zu vertreten.

Erhalten statt abwickeln

Mit unseren fundierten Stellungnahmen machen wir uns stark für den Erhalt von Gewerbestandorten.

Brücke zwischen Schule und Wirtschaft

Wir förderten die Projekte „Ausbildungsmarketing für Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmen“ und „Mainstreaming Ausbildungsmarketing“. Denn sie bieten Chancen für Unternehmen und Jugendliche und verdienen Aufmerksamkeit.

Neue Wege finden

Mit den Nachbarbezirken Pankow und Treptow-Köpenick konzipierten wir die Radroute „Industriekultur“. Auf 36 Kilometern radelt man entlang ehemaliger Gewerbestandorte und erfährt viel Wissenswertes.



Fit in Formsachen

Ob Aufstellen von Werbung, von Fahrradständern oder von Tischen für die Außengastronomie – wir lotsen Gewerbetreibende durch den Antragsdschungel.

Stark für unsere Märkte

Wir setzen uns für den Erhalt der Wochenmärkte ein.

Aktionen, die bewegen

Wie lassen sich negative Folgen von Tourismus vermeiden? Impulse aus unserem EU-Projekt zum stadtverträglichen Tourismus brachten wir nach internationalem Vergleich auf den Weg: Mit Mediation und Pantomime wurden Nachtschwärmer sensibilisiert.

Offen für Kooperationen

Unter dem Label „fair.kiez“ kooperieren wir mit Unternehmen, Initiativen und Personen, die sich für ein rücksichtsvolles Miteinander und eine saubere, lebenswerte Stadt einsetzen. Dazu gehören „lokal.leben“, „Augen auf“ und „wir Berlin“.



Starthilfe für Gründungs-willige

Wir beraten und informieren zu den Themen Förderung, Businessplan, Standort und Vernetzung.

Gern gesehene Gäste

Zusammen mit dem Wirtschaftstadtrat, Vertreterinnen und Vertretern der Agentur für Arbeit und des Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmensvereins besuchen wir Unternehmen und kommen mit ihnen ins Gespräch.



Türöffner für gute Lösungen

Unternehmen können auf uns zählen: In Ämterkonferenzen zum Beispiel mit Umweltamt, Straßen- und Grünflächenamt, Ordnungsamt und Polizei vermitteln wir und suchen nach tragbaren Lösungen.

Unsere Handlungsbereiche

- Bestandspflege/Existenzgründungen
- Sicherung von Gewerbeflächen
- Stadtverträglicher Tourismus
- Fachkräfteentwicklung und -sicherung



Wir sind für Sie da!

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Wirtschaftsförderung
Frankfurter Allee 35–37, 10247 Berlin

Telefon (030) 902 98-22 73, -40 14, -24 90
wifoe@ba-fk.berlin.de

www.wirtschaftsfoerderung-friedrichshain-kreuzberg.de

Auf „ZAK“ für die Wirtschaft im Bezirk

Wer wir sind und was wir tun

Wer in Friedrichshain-Kreuzberg ein Gewerbe betreibt, ein Unternehmen gründen oder ansiedeln möchte, der ist bei der Wirtschaftsförderung Friedrichshain-Kreuzberg an der richtigen Adresse. Sie ist die **zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle (ZAK)** für Unternehmen, Existenzgründungswillige und Ansiedlungsinteressierte im Bezirk. Als engagiertes eingespieltes Team unterstützen wir die lokale Wirtschaft: Wir beraten, vernetzen und kümmern uns um verschiedenste Anliegen, damit Unternehmen in dem beliebten Berliner Stadtteil erfolgreich sein können. Dafür setzen wir auf unsere breit gefächerte Kompetenz, unser starkes Netzwerk und fundierte Projektarbeit.*

*Grundlegend für unsere Aktivitäten ist das „Handlungskonzept für den Wirtschaftsstandort Friedrichshain-Kreuzberg. Strategien für die bezirkliche Wirtschaftsförderung“ von 2015. Darin sind die Ziele und Handlungsfelder formuliert. Download unter www.wirtschaftsfoerderung-friedrichshain-kreuzberg.de/service-center.

Netzwerken leicht gemacht:
Beim jährlichen Wirtschaftsdinner
Friedrichshain-Kreuzberg tauschen
sich Menschen aus Wirtschaft,
Politik und Verwaltung aus.



Permanent im Dialog

Kommunikation ist ein wichtiger Pfeiler unserer Arbeit. Deshalb pflegen wir den aktiven Dialog mit Personen aus Unternehmen und Wirtschaftsvereinen, mit der Anwohnerschaft, Immobilieneigentümerinnen und -eigentümern und anderen Akteuren. Überall dort, wo wirtschaftsrelevante Entscheidungen getroffen werden, sind wir präsent und machen uns für die wirtschaftlichen Interessen stark – sei es bei Ämterunden oder auf Netzwerkveranstaltungen. Wir besuchen jährlich mehr als 100 lokale Unternehmen, Initiativen und unternehmensnahe Veranstaltungen, organisieren gemeinsam mit dem Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein das Wirtschaftsdinner Friedrichshain-Kreuzberg und stehen Interessierten auf Messen Rede und Antwort. Kommen auch Sie mit uns ins Gespräch!

Knappes Gut Gewerbeflächen:
Kreatives Handwerk soll auch zukünftig
einen Platz im Bezirk finden.

Bestandspflege/Existenzgründungen Engagiert für neue und etablierte Unternehmen

Der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg ist sehr attraktiv – sowohl für Start-ups als auch für alteingesessene Unternehmen.

Unser Team informiert, berät und unterstützt findige Köpfe, die sich in unserem Bezirk eine Existenz aufbauen wollen. Das erleichtert den Start in die Selbstständigkeit und fördert die spannende Gründungsszene.

Gewerbetreibenden unseres Bezirks stehen wir ebenfalls mit Rat und Tat zur Seite. Wir besuchen regelmäßig Unternehmen, pflegen den persönlichen Kontakt und schauen, welche Herausforderungen es gibt und wo wir unterstützen können. Viele Firmen haben beispielsweise Fragen zur Standortsicherung oder zum Genehmigungsmanagement. Versiert und fachkundig erarbeiten wir Lösungen für einen Verbleib des Unternehmens am Standort, unterstützen bei der Suche nach einer alternativen Gewerbefläche und begleiten Genehmigungsprozesse.

Sicherung von Gewerbeflächen Wirtschaft braucht Raum

Die Zahl der Unternehmen und Arbeitsplätze in Friedrichshain-Kreuzberg steigt seit Jahren. Die Gewerbeflächen sind knapp geworden, größere Neuansiedlungen sind kaum mehr möglich. Zum einen ist die Nachfrage sehr groß, zum anderen werden viele alteingesessene Betriebe und Handwerksunternehmen aus den Gewerbehöfen verdrängt. Das berlintypische Nebeneinander von Wohnen und Arbeiten ist bedroht. Das wollen wir ändern.

Deshalb lassen wir in einer Studie die Gewerbeflächenpotenziale und die Sicherung gewerblich genutzter Standorte analysieren. Wir verfassen Stellungnahmen für den Erhalt von Gewerbestandorten und wirken an Konzepten mit. Politik, Wirtschaftsvereinigungen, Eigentümerinnen und Eigentümer sensibilisieren wir in Gesprächen und Gremien für das



Thema. Betriebe, die um ihren Verbleib in einem Gewerbehof kämpfen oder einen geeigneten Standort suchen, können auf unsere Unterstützung zählen. Kurz: Wir möchten die einzigartige „Berliner Mischung“ am Leben erhalten.

Fachkräfteentwicklung und -sicherung Nachwuchs im Fokus

Mit vielfältigen Projekten und Kooperationen helfen wir Unternehmen und Betrieben, engagierte junge Talente zu finden. Für unsere Unterstützung der „jobbedecker“ sind wir 2015 mit dem „Frühen Vogel“, dem Preis für besonderes Engagement in der frühzeitigen Berufsorientierung, ausgezeichnet worden.

Wir gehören dem Regionalen Ausbildungsverbund an und wirken an der Konzeption für die Zusammenarbeit zwischen Jugendberufsagentur Friedrichshain-Kreuzberg und Unternehmen mit.

Auf unserer Homepage präsentieren wir aktuelle Angebote und geben auch Tipps und Hinweise, zum Beispiel zur Beschäftigung von Flüchtlingen.



Stadtverträglicher Tourismus Schöner Urlaub – für den Gast und für die Stadt

Tourismus stadtverträglich zu gestalten, liegt uns am Herzen. Darum sind wir nicht nur Mitglied in der bezirklichen Arbeitsgruppe „fair.kiez“. Wir leiten auch das gleichnamige Expertenteam, das Aktivitäten für einen stadtverträglichen Tourismus in ausgewählten Gebieten des Bezirks initiiert und koordiniert.

Ein stadtfreundlicher Tourismus kann nur gemeinsam mit allen touristisch relevanten Stakeholdern realisiert werden. Wir arbeiten daher mit vielen Partnern zusammen: Seit zehn Jahren engagieren wir uns im „Runden Tisch Tourismus“, dem Netzwerk touristischer Unternehmen und Initiativen im Bezirk. Erfolgreich kooperieren wir auch mit der DEHOGA Berlin, der Clubcommission und der Tourismusmarketinggesellschaft visitBerlin. Unser Engagement kommunizieren wir außerdem auf Veranstaltungen und Messen wie der Internationalen Tourismusbörse.

„fair.kiez“:
Label für das gute Image des Bezirks,
einen stadtverträglichen Tourismus und
ein faires Miteinander.



Wirtschaftsförderung Friedrichshain- Kreuzberg

**WIRTSCHAFT
STÄRKEN VOR ORT –
konkret, kompetent,
engagiert**

Fotos: © Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin;
Thomas Nitz (Wirtschaftsdinner); Lutz Schneider (Jobbedeckerkonferenz);
Stefan Franz (Markt Boxhagener Platz); Sarah Le Clerc (Oberbaumbrücke)
Karte: © Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, FB Vermessung
Text: Dr. Katja Furthmann
Gestaltung: www.anketho.de
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.
Juli 2016



Wir sind für Sie da!

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Wirtschaftsförderung
Frankfurter Allee 35–37, 10247 Berlin

Telefon (030) 902 98-22 73, -40 14, -24 90
wifoe@ba-fk.berlin.de

www.wirtschaftsfoerderung-friedrichshain-kreuzberg.de

